

24 Deichrückverlegung Arnsnesta-Frauenhorst

Status
kurzfristige
Umsetzung

Überblick
Gewässer: Schwarze Elster
Kostenschätzung: 20 Millionen Euro
Fläche: 980 Hektar
(davon etwa 315 Hektar
in Sachsen-Anhalt)



Das geplante Vorhaben ist ein Verbundprojekt zwischen den Ländern Brandenburg und Sachsen-Anhalt, welches länderübergreifend entwickelt und umgesetzt werden soll. Die Flächen der geplanten Deichrückverlegung waren einst natürliche Überschwemmungsflächen. Um Ortschaften zu schützen und eine Überflutung land- und forstwirtschaftlich genutzter Flächen zu verhindern, wurden hier Deiche entlang der Schwarzen Elster errichtet.

Es ist vorgesehen, mit dem Vorhaben insgesamt rund 980 Hektar Überschwemmungsflächen zu reaktivieren. Dafür sollen bestehende Deiche rückverlegt werden. Durch den künftig größeren Abstand zwischen Fluss und Deich vervielfacht sich die Flussbreite und damit jene Fläche, auf der sich das Wasser ansammeln kann. Im Falle eines Hochwasserereignisses können die betreffenden Flächen Wassermassen aufnehmen und speichern und damit eine Entlastung der Schwarzen Elster bewirken.

Im Ergebnis führt dies im Maßnahmenbereich zu einer Verbesserung des Hochwasserschutzes. Gleichzeitig wird die Voraussetzung zur fortlaufenden Entstehung wertvoller Auenlebensräume für verschiedene Tier- und Pflanzenarten geschaffen.

 Maßnahmegebiet

